

✓ VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN
WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG
IM WINTER-SEMESTER 1893/94
GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRIKULATION BEGINNT AM 15. OKTOBER, DIE VORLESUNGEN BEGINNEN
AM 3. NOVEMBER 1893.

WÜRZBURG.
KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI VON H. STÜRTZ.
1893.

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. **Scholz**: 1) Erklärung des Propheten „Hoseas“, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Hebräische Grammatik mit Übersetzungsübungen wöchentlich 2stündig, Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr.

Prof. geistl. Rat Dr. **Grimm**: 1) Exegese des Evangeliums nach Johannes wöchentlich 4stündig, Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Einleitung in die Schriften des neuen Testaments, wöchentlich 2stündig, Freitag von 9—10, Samstag von 10—11 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Kihn**: 1) Kirchenrecht, 5stündig Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Patrologie mit Lektüre auserlesener Väterchriften 2stündig, Donnerstag von 11—12, Samstag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Goepfert**: 1) Allgemeine Moraltheologie, 5stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 11—12 Uhr; 2) Pastoraltheologie wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4, Samstag von 8—9 Uhr; 3) Homiletisches Seminar: Unterkurs Donnerstag von 11—12 Uhr, Oberkurs Samstag von 9—10 Uhr (gratis).

Prof. Dr. **Schell**: 1) Apologetik I. Teil d. i. philosophischer Beweis Gottes und des Geistes, sowie Theodicee, wöchentlich 5stündig Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Vergleichende Religionswissenschaft II. Teil wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Abert**: 1) Dogmatik I. Teil. Von Gottes Wesenheit und Dreipersonlichkeit, wöchentlich 5stündig. Montag mit Freitag

von 10—11 Uhr; 2) Von der Weltvollendung, wöchentlich 1 stündig Freitag von 2—3 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Ehrhard**: 1) Geschichte der altchristlichen Kirche wöchentlich 4 stündig Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4, Samstag von 9—10 Uhr; 2) Kirchenhistorisches Seminar wöchentl. 2 stündig, Montag und Mittwoch von 5—6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik, wöchentl. 4 stündig, Dienstag und Donnerstag von 2—4 Uhr; 2) Dogmatik, wöchentlich 2—4 stündig in noch zu bestimmender Zeit; 3) Lektüre des hl. Thomas von Aquino, wöchentlich 1 stündig in noch zu bestimmender Zeit (publice).

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Geheimrat Dr. **von Risch**: 1) Deutsches Strafrecht (Geschichte und allgem. Teil) 5 stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Deutsches Strafprozessrecht 5 stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 3) Ausgewählte Materien des Verwaltungsrechts 1 stündig, Samstag von 10—11 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Burckhard**: 1) Pandekten I. Teil (Allgem. Teil, Sachenrecht, Obligationenrecht) 12 stündig, täglich von 8—10 Uhr; 2) Pandekten-Praktikum, verbunden mit exegetischen Übungen 2 stündig, Dienstags von 3—5 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Seuffert**: 1) Institutionen und Geschichte des römischen Privatrechts 10 stündig, Montag bis Freitag von 9—11 Uhr; 2) Konkursrecht und Konkursprozess 2 stündig, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr; 3) Gai institutionum comm. quartus Samstag von 11—12 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Freiherr von Stengel**: 1) Bayerisches Staatsrecht 5 stündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr; 2) Deutsches Staatsrecht (Reichs- und Landesstaatsrecht) 5 stündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 3) Die deutschen Schutzgebiete, ihre Verfassung und Verwaltung 1 stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Hofrat Dr. **G. Schanz**: Nationalökonomie allgem. Teil 5 stündig, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr; 2) Finanzwissen-

schaft 5stündig, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr; 3) Übungen 2stündig.

Prof. Dr. **Mayer**: 1) Deutsche Rechtsgeschichte 6stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 3—4, Samstag von 11 bis 1 Uhr; 2) Handelsrecht 5stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr, Samstag von 10—11 Uhr; 3) Praktikum aus dem Privatrecht und Handelsrecht 2stündig (privatissime).

Prof. Dr. **Meurer**: 1) Katholisches und protestantisches Kirchenrecht mit Einschluss des Eherechts 6stündig, Montag mit Freitag 11—12 Uhr und ausserdem Freitag 12—1 Uhr (in letzter Stunde Eherecht); 2) Rechtsencyklopädie 4stündig, Montag mit Donnerstag von 12—1 Uhr.

Privatdocent Dr. **Max von Heckel**: Die Grundlehren und Grundbegriffe der Nationalökonomie zur Einführung in das Studium der Wirtschaftswissenschaften 2stündig, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr (publice).

Privatdocent Dr. **Heimberger**: Privatrecht des Adels, insbesondere Lehenrecht und deutsches Privatfürstenrecht 2stündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr (publice).

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geh. Rat Dr. **von Kölliker**: 1) Anatomie des Menschen, I. Teil, 2. Hälfte: Muskellehre und Darmsystem, Montag von 11—12, Mittwoch von 12—1 und Samstag von 11—1 Uhr; 2) Mikroskopischer Kurs in der normalen Gewebelehre, Dienstag und Freitag von 6—8 Uhr gemeinschaftlich mit dem Prosektor Dr. Heidenhain (privatissime); 3) leitet derselbe die Präparierübungen gemeinschaftlich mit dem Professor Dr. Schultze und dem Prosektor Dr. v. Lenhossék; 4. ebenso die Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie gemeinschaftlich mit dem Prosektor Dr. Heidenhain.

Prof. Dr. **Fick**: 1) Spezielle Physiologie des Menschen (vegetative Funktionen), wöchentlich 5 mal, Montag mit Freitag von 10 bis

11 Uhr; 2) Physiologische Untersuchungen (privatissime und gratis); 3) Physiologisch-chemische Übungen in Gemeinschaft mit Dr. Gürber; 4) Spezielle Bewegungslehre, wöchentlich 1 mal (publice).

Prof. Hofrat Dr. **von Rindfleisch**: 1) Allgemeine Pathologie, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) Pathologisch-histologisches Praktikum, Mittwoch und Samstag von 11—1 Uhr, dazu im Bedarfsfall Vortragsstunden Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr.

Prof. Hofrat Dr. **Schönborn**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 9 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr, klinische Visite Samstag von 11—12 Uhr; 2) Allgemeine chirurgische Pathologie und Therapie mit Demonstrationen, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr.

Prof. Dr. **von Leube**: 1) Medizinische Klinik, täglich von 8—9 $\frac{1}{2}$ Uhr; 2) Spezielle Pathologie und Therapie (Encyklopädie der gesamten Pathologie und Therapie) wöchentlich 4—5 mal Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 3) Arbeiten im Laboratorium der medizinischen Klinik (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Michel**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Untersuchungsmethoden des Auges, Montag und Dienstag von 4—5 Uhr, Donnerstag von 4—6 Uhr; 3) Arbeiten im Laboratorium der Klinik (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Hofmeier**: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentlich 5 mal, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr, zweimal Untersuchungsstunden, von 11—12 Uhr Mittwoch und Samstag; 2) Geburtshilflicher Operationskurs wöchentlich 4 mal von 5 bis 6 Uhr Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag; 3) Spezielle Gynäkologie, wöchentlich 2 mal Montag und Donnerstag von 6 bis 7 Uhr.

Prof. Dr. **Kunkel**: 1) Arzneimittel- und Arzneiverordnungslehre, Montag von 6—8 Uhr, Mittwoch von 11—12 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 6—7 Uhr; 2) Ergänzungen zur Arzneimittel lehre, 2stündig (publice); 3) Die wichtigsten Abschnitte der Giftlehre mit Demonstrationen 2stündig; 4) Arbeiten im pharmakologischen Institut (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Reubold**: 1) Gerichtliche Medizin, wöchentlich 2mal Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr; 2) Gerichtliche Sektionen je nach Anfall derselben (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Riedinger**: 1) Klinisch-diagnostischer Kurs (chirurgische Propädeutik), Dienstag, Donnerstag und Samstag von 3—4 Uhr; 2) Über Frakturen und Luxationen mit Demonstrationen, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. **Rieger**: Psychiatrische Klinik, Montag mit Freitag von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. **Matterstock**: 1) Medizinische Poliklinik, täglich von 12 bis 1 Uhr; 2) Kursus der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Perkussion und Auskultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentlich je 2mal um 6 Uhr.

Prof. Dr. **Lehmann**: 1) Hygiene, I. Teil, 4stündig, Montag von 3 bis 4, Dienstag von 6—7, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Kurs der hygienischen Untersuchungsmethoden inclus. Elemente der Bakteriologie, wöchentlich 2mal 2 Stunden (privatissime); 3) Arbeiten im hygienischen Laboratorium (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten und praktische Übungen im Untersuchen des Ohres, wöchentlich 4stündig; 2) Operationsübungen an der Leiche, wöchentlich 2mal.

Prof. Dr. **Schultze**: 1) Anatomie des Menschen, I. Teil, 1. Hälfte: Gewebelehre und Harn- und Geschlechtsorgane, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) leitet derselbe die Präparier-Übungen gemeinschaftlich mit Geheimrat Dr. von Kölliker und Prosektor Dr. v. Lenhossék.

Prof. hon. Dr. **Helfreich**: 1) Repetitorium der Augenheilkunde (privatissime); 2) Augenoperationskurs, wöchentl. 3mal (privatissime).

Privatdocent Hofrat Dr. **Rosenberger**: 1) Instrumenten- und Verbandslehre mit praktischen Übungen und Vorträgen über Frakturen und Luxationen und feldärztliche Improvisationstechnik, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr; 2) Theoretisch-praktischer Kurs der Chirurgie (privatissime).

Privatdocent Dr. **Nieberding**, Professor der Hebammenschule: 1) Theoretische Geburtshilfe, wöchentlich 4 mal von 6—7 Uhr nachmittags; 2) Ausgewählte Kapitel aus der operativen Gynäkologie, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr; 3) Wochenbettkrankheiten, wöchentlich 1 mal.

Privatdocent Dr. **Seifert**: 1) Klinik für Syphilis und Hautkrankheiten, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr und Samstag von 11—12 Uhr mit klinischen Übungen für die Praktikanten; 2) Kurs für Rhinoskopie und Laryngoskopie für Anfänger und für Fortgeschrittenere, täglich von 6—7 Uhr.

Privatdocent Dr. **Bumm**: 1) Gynäkologischer Operationskurs, 4 mal wöchentlich; 2) Pathologie und Therapie der Frauenkrankheiten, 3 mal wöchentlich; 3) Über die äusseren Körperformen des Weibes im normalen und pathologischen Zustand (publice).

Privatdocent Dr. **Hoffa**: 1) Über Frakturen und Luxationen mit Übungen im Anlegen von Verbänden, 3 mal wöchentlich; 2) Orthopädische Chirurgie mit Krankenvorstellungen, 2 mal wöchentlich.

Privatdocent Dr. **Geigel**: 1) Klinisch-propädeutischer Kurs (einschliesslich Übungen in Auskultation und Perkussion), 2 stündig (privatissime); 2) Physikalische Heilmethoden, 1 stündig (publice).

Privatdocent Dr. **Reichel**: 1) Über Frakturen und Luxationen nebst Übungen im Anlegen von Verbänden, 3 mal wöchentlich (privatissime); 2) Lehre von den Erkrankungen der männlichen Harn- und Geschlechtsorgane, 2 mal wöchentlich (privatissime); 3) Über Hirnchirurgie 1 mal wöchentlich (publice).

Privatdocent Stabsarzt Dr. **Heim**: Über die Lehre von den Mikroorganismen, speziell den Bakterien, sowie die Methoden des Nachweises und der Züchtung derselben mit Demonstrationen, 2 bis 3 stündig (privatissime).

Privatdocent Dr. **du Mesnil**: beurlaubt.

Privatdocent Dr. **Schenck**: 1) Physiologisches Praktikum, wöchentlich 2 mal 2 Stunden (privatissime); 2) Spezielle Nervenphysiologie, wöchentlich 2 mal.

Privatdocent Dr. **Sommer**: 1) Diagnostik der Nervenkrankheiten mit anatomischen und klinischen Demonstrationen, 1 mal wöchentlich 2 Stunden (privatissime); 2) Die Stellung des Hypnotismus in der allgemeinen Psychopathologie, wöchentlich 1 Stunde (publice).

In Vertretung des Geheimrat Prof. Dr. von Kölliker lesen:
Prosektor Dr. **von Lenhossék**: Osteologie und Syndesmologie, wöchentlich 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr.

Prosektor Dr. **Heidenhain**: Mikroskopischer Kurs in der normalen Gewebelehre, gemeinschaftlich mit Geheimrat Dr. von Kölliker, Dienstag und Freitag von 6—8 Uhr (privatissime).

IV. Philosophische Fakultät.

a) Philologisch-historische Sektion.

Prof. Geheimrat Dr. **Wegele**: 1) Geschichte der neueren Zeit (1815 bis 1870) wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) Geschichte von Franken, wöchentlich 2 stündig, Dienstag, Donnerstag von 6—7 Uhr (publice); 3) Lateinische Paläographie, wöchentlich 2 stündig, Montag und Mittwoch von 3—4 Uhr (privatissime); 4) Im historischen Seminar: Fortsetzung der Übungen, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 10—12 Uhr (publice sed gratis).

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Encyklopädie und Methodologie der Philologie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Im philologischen Proseminar: a) Ausgewählte Stellen des Lucretius; b) Lateinische Stilübungen, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Schanz**: 1) Platon Phaedo, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr; 2) Griechische Paläographie, wöchentlich 1 stündig, Donnerstag von 10—11 Uhr

(publice); 3) Antiquarische Übungen auf Grund der Schrift des Aristoteles de rep. Athen., wöchentlich 1stündig, Freitag von 10—11 Uhr (publice); 4) Im Seminar: α) Griechische Stilübungen; β) Aeschylus Choëphoren; γ) Kritische Übungen, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Unger**: 1) Griechische Geschichte bis Perikles, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3 bis 4 Uhr; 2) Übungen des historischen Seminars, wöchentlich 2stündig, Mittwoch, Samstag von 8—9 Uhr (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Volkelt**: 1) Geschichte der alten Philosophie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr; 2) Ästhetik, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr; 3) Philosophische Übungen: Erklärung von Goethe's Faust, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Einleitung in die vergleichende Sprachwissenschaft, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr; 2) Lektüre von Manu's Gesetzbuch, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 9—10 Uhr (publice); 3) Prâkrit nach Jacobi's Handbuch, wöchentl. 2stündig, Dienstag und Freitag von 9—10 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Sittl**: 1) Geschichte der griechischen Litteratur bis auf Alexander den Grossen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Athen und Rom im Altertum in wöchentl. 1 — noch zu bestimmender — Stunde (publice); 3) Im philologischen Seminar: Plinius' kunsthistorische Bücher, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Brenner**: 1) Altdeutsche Litteraturgeschichte (mit Ausschluss des höfischen Epos) wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) Althochdeutsch und Altsächsisch, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 11 bis 12 Uhr; 3) Im deutschen Seminar: a) Metrische Übungen, b) Nibelungen, wöchentlich 2stündig, Montag, Donnerstag von 6—7 Uhr (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Stürzinger**: 1) Altfranzösische, lyrische und dramatische Poesie, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 11 bis 12 Uhr; 2) Provenzalische Laut- und Formenlehre wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr; 3) Im Seminar: a) Chaucer Cant. Tales, wöchentlich 2stündig, Montag von 5—7 Uhr; b) Shakespeare, Midsummer N. D., wöchentlich 2stündig, Dienstag von 5—7 Uhr; c) Neuenglische und neufranzösische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 5 bis 7 Uhr (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Henner**: Bayerische Geschichte, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr; 2) Über den bayerischen Erbfolgekrieg und die Gründung des deutschen Fürstenbundes, wöchentlich 1stündig, Montag von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Stölzle**: 1) Geschichte der Philosophie von Thales bis zur Renaissance, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) Metaphysik wöchentl. 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Neudecker**: Erkenntnistheorie in wöchentlich 2 — noch zu bestimmenden — Stunden.

Privatdocent Dr. **Rötteken**: 1) Das höfische Epos im deutschen Mittelalter. Mit Interpretation des Gregor von Hartmann v. Aue, wöchentlich 2stündig, Montag, Donnerstag von 3—4 Uhr; 2) Im Seminar: Übungen auf dem Gebiet der deutschen Litteraturgeschichte, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 4—5 Uhr (gratis).

Privatdocent Dr. **Zenker**: 1) Geschichte der französischen Litteratur im Zeitalter Ludwig's XIV., wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 9—10 Uhr; 2) Neufranzösische Übungen: Victor Hugo, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 10—11 Uhr (publice).

Privatdocent Dr. **Ehrenburg**: 1) Geographie von Süddeutschland, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr; 2) Über das Meer, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 5 bis 6 Uhr (publice); 3) Geographische Übungen in wöchentlich 1 oder 2 Stunden nach Verabredung (privatissime sed gratis).

Privatdocent Dr. **Schmid**: 1) Kunstgeschichte des Mittelalters (mit besonderer Berücksichtigung von Deutschland) wöchentl. 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr; 2) Geschichte der Kunst und Kunstwissenschaft in Deutschland von Raphael Mengs und Winkelmann bis auf die Gegenwart, wöchentl. 1stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr (publice); 3) Kunstgeschichtliche Übungen in 1 Wochenstunde (privatissime und gratis).

b) Naturwissenschaftlich-mathematische Sektion.

Prof. Dr. **v. Sandberger**: 1) Mineralogie, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr; 2) Mineralogische Übungen, wöchentlich 2stündig, Dienstag von 10—12 Uhr (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen mineralogischen und geologischen Arbeiten nach Übereinkunft (privatissime).

Prof. Geheimrat Dr. **v. Sachs**: 1) Anatomie und Physiologie der Pflanzen, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr; 2) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, täglich mehrere Stunden nach Vereinbarung (privatissime).

Prof. Dr. **Prym**: 1) Differenzialrechnung, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 2) Theorie der Fourier'schen Reihen mit Anwendungen auf physikalische Probleme, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10 bis 12 Uhr; 3) Im Unterseminar: Vorträge und Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr (privatissime, gratis); 4) Im Oberseminar: Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten in 4 persönlich zu vereinbarenden Stunden.

Prof. Dr. **Röntgen**: 1) Experimentalphysik, I. Teil (Mechanik, Akustik und Optik) wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr; 2) Praktische Übungen im physikalischen Laboratorium, wöchentlich 4 resp. 10stündig, täglich von 2—6 Uhr (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten täglich (privatissime); 4) Physikalisches Colloquium, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 5—7 Uhr (privatissime und gratis).

Prof. Dr. **Voss**: 1) Einleitung in die Theorie der Differentialgleichungen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr; 2) Algebra, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr; 3) Im Seminar: a) Unterseminar: Vorträge und Übungen, wöchentl. 2 Stunden nach Verabredung; b) Oberseminar: Anleitung zu eigenen Arbeiten (privatissime und gratis).

Prof. Dr. **Hantzsch**: 1) Anorganische Experimentalchemie, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 2) Praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium — gemeinschaftlich mit Professor Dr. Wislicenus — a) halbtägig, b) ganztägig, Montag mit Freitag von 8—12 und 2—5 Uhr (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, täglich (privatissime).

Prof. Dr. **Boveri**: 1) Zoologie I. Teil (allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere) wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 2) Zoologischer Kurs, wöchentlich 4stündig; 3) Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Privatdocent Dr. Schubert (privatissime).

Prof. Dr. **Selling**: 1) Analytische Mechanik, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) Theorie des Potentials, der Elektrizität und des Magnetismus, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 4 bis 5 Uhr; 3) Beschreibende Astronomie mit Demonstrationen auf der Sternwarte, in wöchentlich 2 — noch zu vereinbarenden — Stunden (publice).

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie wöchentlich 4stündig, Dienstag mit Freitag von 6—7 Uhr; 2) Gerichtliche Chemie, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr; 3) Pharmakognosie, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 10 bis 12 Uhr; 4) Praktikum für Pharmazeuten. Voll- und Halbpraktikum, nach Übereinkunft (privatissime); 5) Kursus chemisch-technischer Analysen, 6stündig nach Übereinkunft (privatissime); 6) Praktikum in allen Richtungen der angewandten Chemie. Voll- und Halbpraktikum, nach Übereinkunft (privatissime).

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Analytische Chemie (Experimental-Vorlesung zur Ergänzung des Unterrichts im Laborat.), wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 8—9 Uhr; 2) Praktische Übungen im analytischen Laboratorium — gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Hantzsch — Montag mit Freitag von 8 bis 12 Uhr und 2—5 Uhr (privatissime).

Privatdocent Dr. **Tafel**: Ausgewählte Kapitel der organischen Chemie mit besonderer Berücksichtigung der im organischen Laboratorium eingeführten Übungsarbeiten in wöchentlich 2 — noch zu bestimmenden — Stunden (privatissime); 2) Ausgewählte Kapitel der physikalischen Chemie in wöchentlich 1 — noch zu bestimmenden — Stunde (privatissime).

Privatdocent Dr. **Geigel**: Theoretische Optik, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Schuberg**: 1) Die Arthropoden, wöchentlich 1stündig, Dienstag Nachmittag von 6—7 Uhr; 2) Historische Entwicklung der Descendenzlehre, Freitag Nachmittag von 6—7 Uhr (publice); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten — gemeinsam mit Prof. Dr. Boveri.

K ü n s t e .

In der Tonkunst — sowohl Instrumental- als Vokalmusik — wird in der Kgl. Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Domvikar Karl Krauss.

Fecht-Unterricht: Gustav Agatha.

Turn-Unterricht: Heinrich Pfeiffer.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen an jedem Werktage von 8—12 Uhr und ausserdem Montag und Freitag von 2—4 Uhr.

Das kunstgeschichtliche Museum der Universität: 1. das Kupferstichkabinet mit Bibliothek Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr; 2. die übrigen Sammlungen täglich von 9—12 Uhr (Anmeldung im Kupferstichkabinet).

Das physikalische Institut am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Kabinet am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmazeutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die Sammlungen des zoologisch-zootomischen Instituts am Mittwoch von 11—1 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Konservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

Uebersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
8—9 Uhr. Dr. Kihn : Kirchenrecht (5). Dr. Göpfert : Pastoraltheologie (1). Dr. Schell : Apologetik (5).	8—9 Uhr. Dr. Burekhard : Pandekten (6). Dr. v. Stengel : Bayer. Staatsrecht (5).
9—10 Uhr. Dr. Scholz : Hoseas (4). Dr. Grimm : Evangelium Johannes (4). — Einleitung in die Schriften des neuen Testaments (1). Dr. Göpfert : Homilet. Seminar (1). Dr. Ehrhard : Geschichte der altchristl. Kirche (1).	9—10 Uhr. Dr. Burekhard : Pandekten (6). Dr. Seuffert : Institutionen (5). Dr. v. Stengel : Deutsch. Staatsrecht (5).

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
8—9 Uhr. Dr. v. Leube: Medizinische Klinik (6).	8—9 Uhr. Dr. Unger: Histor. Seminar (2). Dr. Jolly: Vergl. Sprachwissenschaft (4). Dr. Sittl: Geschichte der griech. Litteratur (4). Dr. Schmid: Kunstgeschichte des Mittelalters (4).	8—9 Uhr. Dr. Voss: Differentialgleichungen (4). Dr. Hantzsch: Prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium mit Prof. Dr. Wislicenus. Dr. Wislicenus: Analyt. Chemie (4). Prakt. Arbeiten mit Prof. Dr. Hantzsch (5 resp. 10).
9—10 Uhr. Dr. Schönborn: Chirurg. Klinik 9 ¹ / ₂ —10 Uhr (6). Dr. v. Leube: Medizinische Klinik 9—9 ¹ / ₂ Uhr (6).	9—10 Uhr. Dr. Grasberger: Proseminar (2). Dr. Schanz: Platon Phaedo (4). Dr. Jolly: Lektüre von Manu's Gesetzbuch (2). Präkrit (2). Dr. Henner: Bayer. Geschichte (4). Dr. Zenker: Geschichte der franz. Litteratur (2).	9—10 Uhr. Dr. v. Sandberger: Mineralogie (5). Dr. Voss: Algebra (4). Dr. Hantzsch: Praktische Übungen im chem. Laboratorium mit Prof. Dr. Wislicenus. Dr. Wislicenus: wie Prof. Dr. Hantzsch.

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
10—11 Uhr. Dr. Grimm: Einleitung in die Schriften des neuen Testaments (1). Dr. Kihn: Patrologie (1). Dr. Abert: Dogmatik (5).	10—11 Uhr. Dr. v. Risch: Deutsches Strafrecht. Ausg. Materien des Verw.-Rechts (1). Dr. Seuffert: Institutionen (5). Dr. Mayer: Handelsrecht (1).
11—12 Uhr. Dr. Göpfert: Allgemeine Moraltheo- logie (5). Dr. Kihn: Patrologie (1). Dr. Göpfert: Homilet. Seminar (1).	11—12 Uhr. Dr. Seuffert: Gai institutionum (1). Dr. Schanz: Nationalökonomie (5). Dr. Mayer: Deutsche Rechtsgeschichte (1). Dr. Meurer: Kirchenrecht (5).
12—1 Uhr.	12—1 Uhr. Dr. Schanz: Finanzwissenschaft (5). Dr. Mayer: Deutsche Rechtsgeschichte (1). Dr. Meurer: Kirchenrecht (1). Rechtsencyklopädie (4).
2—3 Uhr. Dr. Scholz: Hebräische Grammatik (2). Dr. Stahl: Philos. Propädeutik (2). Dr. Abert: Von der Weltvollendung (1).	2—3 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
10—11 Uhr. Dr. Fick: Physiologie (5). Dr. Schönborn: Chirurg. Klinik (6). Dr. v. Lenhossék: Osteologie (4).	10—11 Uhr. Dr. Wegele: Histor. Seminar (1). Dr. Schanz: Griech. Paläographie (1). Antiqu. Übungen (1). Seminar (2). Dr. Sittl: Philol. Seminar (1). Dr. Brenner: Altdeutsche Litteraturgeschichte (4). Dr. Stölzle: Geschichte d. Philosophie (1). Dr. Zenker: Neufrenz. Übungen (1).	10—11 Uhr. Dr. v. Sandberger: Mineralog. Übungen (1). Dr. Prym: Differentialrechnung (4); Theorie d. Fourier'schen Reihen (1). Unterseminar (1). Dr. Hantzsch: Prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium mit Prof. Dr. Wislicenus. Dr. Medicus: Gerichtliche Chemie (1); Pharmakognosie (1). Dr. Wislicenus: wie Prof. Dr. Hantzsch.
11—12 Uhr. Dr. v. Kölliker: Anatomie I. Teil 1. Hälfte (2). Dr. v. Rindfleisch: Allgemeine Pathologie (4). pathol.-hist. Praktikum (2). Dr. Schönborn: Klin. Visite. Dr. Michel: Ophthalmol. Klinik und Poliklinik (4). Dr. Hofmeier: Untersuchungsübungen (2). Dr. Kunkel: Arzneimittellehre (1). Dr. Seifert: Klinik für Syphilis u. Hautkrankh. (1).	11—12 Uhr. Dr. Wegele: Geschichte der neueren Zeit (4). Historisches Seminar (1). Dr. Sittl: Phil. Seminar (1). Dr. Brenner: Althochdeutsch (1). Dr. Stürzinger: Altfranz. Poesie (2). Provenzalische Laut- u. Formenlehre (2).	11—12 Uhr. Dr. v. Sandberger: Mineralog. Übungen (1). Dr. Prym: Theorie der Fourier'schen Reihen (1); Unterseminar (1). Dr. Hantzsch: Prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium mit Prof. Dr. Wislicenus. Dr. Selling: Analytische Mechanik (4). Dr. Medicus: Gerichtl. Chemie (1); Pharmakognosie (1). Dr. Wislicenus: wie Prof. Dr. Hantzsch.
12—1 Uhr. Dr. v. Kölliker: Anatomie I. Teil 2. Hälfte (2). Dr. v. Rindfleisch: Path. hist. Praktikum (2). Dr. Hofmeier: Geburtsh. Klinik (5). Dr. Matterstock: Mediz. Poliklinik (6). Dr. Schultze: Anatomie I. Teil, 1. Hälfte (4).	12—1 Uhr.	12—1 Uhr.
2—3 Uhr. Dr. Reubold: Gerichtl. Medizin (2). Dr. Rosenberger: Instrumenten- und Verbandslehre (2).	2—3 Uhr.	2—3 Uhr. Dr. Röntgen: Praktische Übungen (4 resp. 10). Dr. Hantzsch: Prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium mit Prof. Dr. Wislicenus. Dr. Wislicenus: wie Prof. Dr. Hantzsch.

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
3—4 Uhr. Dr. Göpfert: Pastoraltheologie (3). Dr. Ehrhard: Geschichte der altheistl. Kirche (3). Dr. Stahl: Philosophische Propädeutik (2).	3—4 Uhr. Dr. Burckhard: Pandekten-Praktikum (1). Dr. Seuffert: Konkursrecht und Prozess (2). Dr. Mayer: Deutsche Rechtsgeschichte (4).
4—5 Uhr. Dr. Schell: Vergleich. Religionswissen- schaft (2).	4—5 Uhr. Dr. Burckhard: Pandekten-Praktikum (1). Dr. Mayer: Handelsrecht (4).
5—6 Uhr. Dr. Ehrhard: Kirchenhistor. Seminar (2).	5—6 Uhr. Dr. v. Risch: Deutsches Strafprozess- recht (5).
6—7 Uhr.	6—7 Uhr. Dr. v. Stengel: Die deutschen Schutz- gebiete (1). Dr. v. Heckel: Grundlehren der National- ökonomie (2). Dr. Heimberger: Privatrecht des Adels (2).
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
3—4 Uhr. Dr. Riedinger: Chirurg. Propädeutik (3); Frakturen u. Luxationen (2). Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik (5). Dr. Lehmann: Hygiene (1). Dr. Nieberding: Operative Gynäkologie (2). Dr. Seifert: Klinik für Syphilis u. Hautkrankheiten (2).	3—4 Uhr. Dr. Wegele: Lateinische Paläographie (2). Dr. Unger: Griechische Geschichte (4). Dr. Rötteken: Das höfische Epos (2). Dr. Ehrenburg: Geographie von Süddeutschland (2).	3—4 Uhr. Dr. Röntgen: Physik (5); Prakt. Übungen (4 resp. 10). Dr. Hantzsch: Prakt. Arbeiten im chem. Laborator. gemeinschaftl. mit Prof. Dr. Wislicenus. Dr. Wislicenus: wie Prof. Hantzsch.
4—5 Uhr. Dr. Schönborn: Allgem. chirurg. Pathol. u. Ther. (5). Dr. Michel: Augenuntersuchungs-Methoden (3). Dr. Lehmann: Hygiene (2).	4—5 Uhr. Dr. Grasberger: Encyclopädie der Philologie (4). Dr. Volkelt: Ästhetik (4). Dr. Stölzle: Metaphysik (4). Dr. Rötteken: Seminar (1).	4—5 Uhr. Dr. v. Sachs: Botanik (5). Dr. Röntgen: Prakt. Übungen (4 resp. 10.) Dr. Hantzsch: Prakt. Arbeiten. Dr. Selling: Theorie des Potentials (4). Dr. Wislicenus: wie Prof. Hantzsch.
5—6 Uhr. Dr. v. Rindfleisch: Pathol. histol. Vortrag (1) im Bedarfsfall. Dr. v. Leube: Spezielle Pathologie u. Therapie (5). Dr. Michel: Augenuntersuchungsmethoden (1). Dr. Hofmeier: Geburtsh. Operationskurs (4).	5—6 Uhr. Dr. Volkelt: Geschichte d. alten Philosophie (4). Dr. Stürzinger: Seminar (1). Dr. Ehrenburg: Über das Meer (1).	5—6 Uhr. Dr. Röntgen: Prakt. Übungen (4 resp. 10); Physik. Colloquium (1). Dr. Hantzsch: Chemie (5). Dr. Boveri: Zoologie I. Teil (5). Dr. Geigel: Theor. Optik (2).
6—7 Uhr. Dr. v. Kölliker: Mikr. Kurs (2). Dr. Hofmeier: Spezielle Gynäkologie (2). Dr. Kunkel: Arzneimittel-lehre (3). Dr. Matterstock: Untersuchungsmethoden (2). Dr. Lehmann: Hygiene (1). Dr. Nieberding: Theoret. Geburtshilfe (4). Dr. Seifert: Kurs für Rhinoskopie u. Laryngoskopie (6). Dr. Heidenhain: Mikros. Kurs (2).	6—7 Uhr. Dr. Wegele: Geschichte von Franken (2). Dr. Volkelt: Philosoph. Übungen (1). Dr. Brenner: Seminar (2). Dr. Stürzinger: Seminar (1). Dr. Henner: Bayer. Erbfolgekrieg (1). Dr. Schmid: Deutsche Kunst des 19. Jahrhunderts (1).	6—7 Uhr. Dr. Röntgen: Prakt. Übungen (4 resp. 10); Physik. Colloquium (1). Dr. Medicus: Chemische Technologie (4). Dr. Schuberg: Arthropoden (1); Descendenzlehre (1).
7—8 Uhr. Dr. v. Kölliker: Mikr. Kurs. Dr. Kunkel: Arzneimittel-lehre (1). Dr. Heidenhain: Mikros. Kurs (2).	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS
SÄMTLICHER
PROFESSOREN UND DOCENTEN
MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Abert*, Friedrich, ord. Professor, Schillerstrasse 15/II.
Dr. *Boveri*, Theodor, ord. Professor, Haugerkirchgasse 6/I.
Dr. *Brenner*, Oscar, ord. Professor, Sanderglacisstrasse 23/III.
Dr. *Bumm*, Ernst, Privatdocent, Herrngasse 7/I.
Dr. *Burckhard*, Hugo, ordentl. Professor, Friedensstrasse 27.
Dr. *Ehrenburg*, Karl, Privatdocent, Sanderring 6/III.
Dr. *Ehrhard*, Albert, ordentl. Professor, Weingartenstrasse 21/I.
Dr. *Fick*, Adolf, ordentl. Professor, Pleicher Ring 9.
Dr. *Geigel*, Richard, Privatdocent, Friedensstr. 3/II.
Dr. *Geigel*, Robert, Privatdocent, Sanderring 4/II.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ordentl. Professor, Markt 3/1.
Dr. *Grimm*, Jos., ordentl. Professor, Ludwigstrasse 27/0.
Dr. *Hantzsch*, Arthur, ord. Professor, Maxstrasse 4.
Dr. *Heckel*, Max von, Privatdocent, Friedensstr. 24/III.
Dr. *Heim*, Privatdocent, Sophienstrasse 14/III.
Dr. *Heimberger*, Josef, Privatdocent, Steinstrasse 2 (beurlaubt).
Dr. *Helfreich*, Friedrich, Professor hon., Hauger Ring 9/II.
Dr. *Henner*, Theodor, ausserord. Professor, Reibeltsgasse 3/1.

- Dr. *Hoffa*, Albert, Privatdocent, Sieboldstrasse 10.
Dr. *Hofmeier*, Max, ordentl. Professor, Schönleinstr.
Dr. *Jolly*, Julius, ordentl. Professor, Sonnenstrasse 5.
Dr. *Köhn*, Heinrich, ordentl. Professor, Sanderring 4/1.
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, ausserord. Professor, Hofstrasse 8/1.
Dr. *von Kölliker*, Albert, ordentl. Professor, Hofstrasse 5/II.
Dr. *Kunkel*, Adam Joseph, ordentl. Professor, Pleicher Glacis-
strasse 1/II.
Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ausserord. Prof., Sanderglasisstr. 4/II.
Dr. *von Lenhossék*, Michael, Prosektor, Pleicherglasisstr. 3¹/₃.
Dr. *von Leube*, Wilhelm Olivier, ordentl. Professor, Herrengasse 2/1.
Dr. *Matterstock*, Georg, ausserord. Prof., Eichhornstrasse 32/1.
Dr. *Mayer*, Ernst, ordentl. Professor, Schweinfurterstrasse 1¹/₃.
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Semmelstrasse 81/II.
Dr. *du Mesnil de Rochemont*, Privatdocent, (beurlaubt).
Dr. *Meurer*, Christian, ordentl. Professor, Schillerstr. 11.
Dr. *Michel*, Julius, ordentl. Professor, Pleicher Glacisstrasse 1/1.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Friedensstrasse 36.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Theaterstrasse 9.
Dr. *Prym*, Friedrich, ordentl. Professor, Schweinfurterstrasse 3¹/₄.
Dr. *Reichel*, Paul, Privatdocent, Neubaustrasse 7/0.
Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Ludwigstr. 23¹/₂/III.
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., Ludwigstrasse 13.
Dr. *Rieger*, Konrad, ausserord. Prof., Pleicher Glacisstrasse 6.
Dr. *von Rindfleisch*, Gg. Eduard, ordentl. Prof., Schönleinsstrasse 3.
Dr. *von Risch*, Carl, Geheimrat, ordentl. Professor, Sieboldstr. 1/II.
Dr. *Röntgen*, Wilhelm Konrad, ordentl. Professor, Pleicher Ring 8.
Dr. *Roetteken*, Hubert, Privatdocent, Schillerstrasse 6.
Dr. *Rosenberger*, Johann Andreas, Hofrat, Privatdocent, Graben-
berg 1/II.
Dr. *von Sachs*, Julius, ordentl. Professor, Theaterstrasse 2/1.
Dr. *von Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ordentl. Prof., Ludwigs-
strasse 23.
Dr. *Schanz*, Georg, ordentl. Professor, Sanderring 5/II.
Dr. *Schanz*, Martin, ordentl. Professor, Sanderglasisstr. 16¹/₂.

- Dr. *Schell*, Herman, ordentl. Professor, Franz-Ludw.-Strasse 14/2.
Dr. *Schenck*, Friedrich, Privatdocent, Ludwigstrasse 23.
Dr. *Schmid*, Alfred, Privatdocent, Sofiengasse 10/II.
Dr. *Schönborn*, Carl, ordentl. Professor, Paradeplatz 4/1.
Dr. *Scholz*, Anton, ordentl. Professor, Ottostrasse Nr. 12/1.
Dr. *Schuberg*, August, Privatdocent, Veitshöchheimerstrasse 10.
Dr. *Schultze*, Oskar, ausserord. Professor, Rothkreuzstrasse 11.
Dr. *Seifert*, Otto, Privatdocent, Ludwigstrasse 28.
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/II.
Dr. *Semper*, Carl, ordentl. Professor, Sieboldstrasse 6.
Dr. *Seuffert*, Lothar, ordentl. Professor, Randersackererstrasse 4¹/₂/I.
Dr. *Sittl*, Karl, ordentl. Professor, Sanderglaxisstrasse 11¹/₄/I.
Dr. *Sommer*, Robert, Privatdocent, Semmelstrasse 91/0.
Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Weingartenstrasse 25/II.
Dr. *Freih. von Stengel*, ordentl. Professor, Sanderglaxisstr. 1/II.
Dr. *Stölzle*, Remigius, ausserord. Professor, Traubengasse 6/II.
Dr. *Stürzinger*, Hans, ordentl. Professor, Sanderglaxisstr. 11¹/₃/II.
Dr. *Tafel*, Julius, Privatdocent, Maxstrasse 4/II.
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ordentl. Professor, Sanderring 3/II.
Dr. *Volkelt*, Johannes, ordentl. Professor, Sanderglaxisstr. 22/I.
Dr. *Voss*, Aurel, ordentl. Professor, Friedensstr. 19/I.
Dr. *Wegele*, Franz Xaver, ordentl. Professor, Ebrachergasse 2/II.
Dr. *Wislicenus*, Wilhelm, ausserord. Professor, Sanderglaxisstrasse
18¹/₂/III.
Dr. *Zenker*, Rudolf, Privatdocent, Ottostrasse 4/I.
-